



Anreise:

Mit dem Auto von Salzburg:

A2, Abfahrt Klagenfurt Nord, bei der Ampel links Richtung Zentrum, nach 200 m links Richtung Annabichl in die Margareggerstraße, nach 400 m geradeaus durch die Felder und beim Teslashop vorbei bis zum Gasthof Krall.

Mit dem Auto von Graz:

A2, Abfahrt Klagenfurt Flughafen, nach links, nach 800 m links in die Flughafenstraße, ca. 1 km bis zur Ampel, links Richtung Zentrum, nach 400 m (nach Billa und Nordapotheke und Kärntneri) rechts in die Quederstraße, noch 400 m bis zum Gasthof Krall.

Mit Zug und Bus:

Zug bis Hauptbahnhof Klagenfurt, Bus direkt vor dem Haupteingang Linie 40 Annabichl oder Linie 42 Flughafen nehmen, Bus fährt ca. 8 min ins Stadtzentrum zum Heiligengeistplatz – im Bus bleiben – nach weiteren 8 min aussteigen bei der Haltestelle Schönhofsiedlung und in die Quederstraße, 400 m bis zum Gasthof Krall.

Mit freundlicher Unterstützung:



ELEKTROSERVICE
H. Schneider

Ihr AEG-Electrolux-Kundendienst
für Kärnten und Osttirol

margit paiers
wall LADE

Stricken und Mode in Klagenfurt ❤️

KLAGENFURTER KAKTEENTAGE

7. bis 9. 10. 2022

Gasthof Krall, Klagenfurt



www.kaktuskaernten.at

	Peter Lechner, Schwechat, Österreich Peter Lechner hat sich mit mehreren Pflanzengattungen intensiv beschäftigt. Neben Mammillarien und Echeverien waren die Turbinicarpus Ziel seiner Forschungen. Als Vorsitzender der Turbinicarpusgruppe und mit der Herausgabe der Zeitschrift Turbi Now hat er Meilensteine gesetzt. Aktuell befasst er sich intensiv mit der Gattung Sulcorebutia.
	Johann Jauernig, Wernberg, Österreich Er ist ein Feldläufer im klassischen Sinn. Auf vielen, vielen Reisen in Kakteenländer hat er wohl fast alles gesehen, was das Herz des Kakteenfreundes höherschlagen lässt. Hier gibt er sein umfangreiches Wissen über die Gattung Turbinicarpus preis.
	Volkmar Krasser, Balzheim, Deutschland Seit 50 Jahren geht er seiner Leidenschaft nach und sammelt Edelsteine unter den mexikanischen Kakteen. Die Aufgabe war die Aussaat. So sät er nur die schwierigsten Gattungen und Arten aus, denn er wollte sie alle wurzelecht kultivieren, was auch gelang. In den letzten 30 Jahren hat er alle für ihn interessanten Standorte gesehen. Die letzten Jahre beschäftigt er sich noch mit Reiseberichten und Gattungsvorträgen.
	Thomas Linzen, Irxleben, Deutschland Der Fachmann für Mammillarien war schon wiederholt in Kärnten und hat sein umfangreiches Wissen in Vorträgen präsentiert. Auf seinen Reisen durch Mexiko hat er auch Populationen aufgesucht, die nur selten besucht werden, weil sie aus dem Fokus der Kakteenliebhaber verschwunden sind. Dass dabei auch über Jahre verschollene Pflanzen, die er wiederentdeckt hat, dazugehören, spricht für seine Fachkenntnis und seinen Ehrgeiz.
	Michael Pinter, Graz, Österreich Dr. Michael Pinter, Botaniker. Internationaler Spezialist für Zwiebelpflanzen, Autor und Co-Autor vieler fachspezifischer Beiträge. Mehrere Forschungsreisen in europäische Länder sowie nach Südafrika, Namibia, Lesotho, Madagaskar und Tansania. Aktuell Präsident der Gesellschaft Österreichischer Kakteenfreunde.
	Horst Amlacher, Klagenfurt, Österreich Er ist einer von wenigen Kakteenfreunden, der Werner Reppenhagen auf seinen Mexiko-Reisen begleiten konnte. Die Standorteinträge in den Karten von Reppenhagen stammen ebenso von ihm. Seitdem ist er nicht nur auf den Spuren Reppenhagens in Mexiko unterwegs, sondern sucht viele, viele interessante Standorte auf. Oftmals ganz alleine und gespickt mit allem, was man in Mexiko so erleben kann.

Klagenfurter Kakteentage - Programm

7. bis 9. Oktober 2022

Gasthof Krall, Ehrentaler Straße 57, Klagenfurt a.W.

Freitag, 7. Oktober 2022

Ab 16:00 Kakteenbörse

- 19:30 Peter Lechner: Vorstellung der Arbeitsgruppen
 „Arbeitsgruppe Freundeskreis Echinopse“
 „CACTUS GYMNO TEAM INTERNATIONAL“
- 20:00 Peter Lechner: „Sulcorebutien – erlebbare Evolution“

Samstag, 8. Oktober 2022

Ab 09:00 Kakteenbörse

- 10:00 Eröffnung durch Repräsentanten aus Politik
 und Gesellschaft Österreichischer Kakteenfreunde
- 10:30 Johann Jauernig: "Turbi-digital"
- 19:00 Volkmar Krasser: „Gymnocactus mandragora und andere Edelsteine
 Mexikos am Standort und in Kultur“
- 20:30 Thomas Linzen: „Selten besuchte Mammillarienstandorte“

Alternativprogramm am Nachmittag ab 13:00:

„Europapark – Klagenfurts grüne Lunge – vom Lendkanal bis Schloss Loretto“

Sonntag, 9. Oktober 2022

Ab 09:00 Kakteenbörse

- 10:00 Dr. Michael Pinter: „Auf ins Unbekannte – Einblicke in die Gattung Aloe“
- 11:30 Horst Amlacher: „Mexiko kreuz und quer“

Unkostenbeitrag: € 5.00 pro Tag, Dreitagespass € 10,00

Programmänderungen vorbehalten.

Kontakt: 0043 664/7660500 // mario.tamegger@gmx.at –
 0043 664/8121246 // josef.kitz@aon.at
www.kaktuskaernten.at